



EV Zeltweg - Murtal Lions
office@evzeltweg.at



Saisonstart der Murtal Lions bei den Rattlesnakes

Am 24.09.2016 startet der EV Zeltweg Murtal Lions mit dem Spiel bei den Rattlesnakes in Hart bei Graz in die neue Saison! Mit dabei ein neuer Head-Coach und ein alter Bekannter als Kapitän der Löwen!

Letzte Saison noch mit dem „C“ auf der Brust, wechselte der ehemalige Graz99ers Profi und EVZ-Spieler Michael Pollross die Seiten und steht dem Verein als Cheftrainer der Kampfmannschaft sowie als Sportchef zur Verfügung.

Seinen Platz als Kapitän nahm wieder Daniel Forcher ein, der von der Mannschaft mit dieser Aufgabe betraut wurde. Die Routiniers Gerald Koller und Max Höller komplettieren das Führungstrio als Forchers „Assistant-Captains“. Alle Drei bilden gemeinsam mit Dominik Walchshofer und Robert Koller den Mannschaftsrat der Lions in der kommenden Saison.

Für Michael Pollross, der unter anderem bei den Graz99ers, beim ATSE Graz und eben bei den Murtal Lions als Spieler über 20 Jahre aktiv war, ist es der nächste Schritt in seiner Eishockeykarriere.

„Ich bin mir bewusst, dass die Situation keine einfache ist, nun plötzlich meinen ehemaligen Mannschaftskollegen als Trainer vorzustehen, aber ich habe ein motiviertes und sehr intelligentes Team, dass mit diesem Umstand gut umzugehen weiß. Die Jungs haben im ersten Testspiel schon gezeigt, dass sie meine Vorgaben umsetzen können und mit mir und auch mit allen im Verein an einem Strang ziehen!“ so Pollross in einem Gespräch zum Saisonstart.

„Es gilt aber das Augenmerk auf den ganzen Verein zu legen. Die Kampfmannschaft ist quasi unsere Lokomotive, die den Verein zieht. Die Nachwuchsspieler brauchen eine funktionierende erste Mannschaft, zu der sie aufsehen können und die ihnen als Ziel dient, einmal dort



auflaufen zu wollen. Der Vorstand hat mir das Vertrauen geschenkt und wir haben gemeinsam ein tolles Trainerteam für alle Altersklassen installiert, um unser Ziel, eine fruchtbare Nachwuchsarbeit umsetzen zu können. Wir arbeiten für den aktuellen Erfolg, aber auch dafür, dass wir in Zukunft mit Spielern unserer Region den Kader der Murtal Lions füllen können – auch das wäre ein großer Erfolg für uns!“ so Pollross weiter.

„Für die Eliteliga haben wir uns ganz klar das Finale als auch den Titelgewinn gesetzt. Der Pott soll wieder nach Zeltweg, respektive ins Murtal geholt werden, dazu wollen wir in der Landesliga Spieler entwickeln, die demnächst reif für den nächsten Schritt sein werden. Dafür haben wir uns mit Markus Marschnig einen engagierten und tollen Trainer geholt, der sich ausschließlich um die zweite Kampfmannschaft kümmert!

Mit KSV Eishockey hat die Liga natürlich einen potentiellen Kandidaten mehr im Rennen um den Meistertitel, aber die Kapfenberger werten die Eliteliga enorm auf, machen Sie nun zu einer wirklichen steirischen Meisterschaft mit hohem Stellenwert. Wir haben ja das Vergnügen, die Kängurus gleich als ersten Heimspielgegner am 01.10.2016, um 19:00 Uhr, in Zeltweg begrüßen zu dürfen. Das ist sicher auch etwas für Eishockey-Nostalgiker, denn gegen Kapfenberg war es immer reizvoll zu spielen.

Es wird sicher nicht einfach unsere Ziele zu realisieren, aber ich bin überzeugt davon, dass mein Team mit dem gebotenen Ernst, der notwendigen Konzentration und natürlich mit einer riesen Portion Spaß an die Sache herangehen und für die Murtal Lions Fans alles geben wird.“

Für den neuen Sportchef ist auch das Vertrauen, das ihm der Vorstand entgegen bringt ein ganz wichtiger Faktor, um mit seinem Team gute Arbeit zu leisten: „Das bestärkt mich, alles dafür zu tun, den Verein mit meiner Erfahrung, die ich in 20 Jahren Eishockey gesammelt habe, weiterzubringen! Alle die an diesem Projekt beteiligt sind, seien es die Spieler, die Trainer, die Funktionäre, die Mitarbeiter, die Fans, die Eltern abzuholen und mit auf den Weg der gemeinsamen Entwicklung zu nehmen. Die Lions sind mehr als nur die Kampfmannschaft, es gehört jeder dazu, der unserem Verein, in welcher Form auch immer, zur Seite steht.

Da muss man sich auch ganz herzlich bei der Stadtgemeinde Zeltweg bedanken, die mit ihrer enormen Investition in die neue Eisaufbereitungsanlage, in die neue Eismaschine und die Match-Uhr ein klares Statement pro Eishalle und damit auch für die Murtal Lions abgegeben hat! In Zeiten wie diesen keine Selbstverständlichkeit, wie man in Hartberg gesehen hat (dort wurde der komplette Rink abgebaut und der Landesligameister 2015/16 musste nach Weiz auswandern und mit den Weiz Bulls fusionieren, Anm.) – die Lions wissen das sehr zu schätzen und möchten daher, mit ihrer Arbeit, der Sportstadt Zeltweg danken und sie als positive Werbeträger in der Sportwelt repräsentieren!

Ein großer Dank geht auch an unsere Sponsoren, die unsere Arbeit mit ihren Beiträgen unterstützen! Es müssen viele Räder ineinander greifen, um diesen Verein gut und erfolgreich zu positionieren, daher bin ich



sehr stolz darauf, ein Teil davon zu sein und in Zeltweg die Möglichkeit zu haben, als Trainer zu arbeiten!“ meinte der Mann mit der langen Eishockeyfahrung zum Abschluss des Gespräches.

